



Energie pur: Wasserstoff und Brennstoffzellen

Mit voller Kraft voraus auf der Hannover Messe 2002

Starnberg, 8.4.02 (vr) Die Brennstoffzelle ist ein Schlüssel für die Lösung stationärer und mobiler Energieprobleme. Wasserstoff gehört die Zukunft. Auf der Hannover Messe 2002 15.-20. April zeigen die weltweit führenden Hersteller, Zulieferer und Dienstleister auf dem Gemeinschaftsstand „Hydrogen + Fuel Cells“ (Halle 13, Stand F 68), den „status quo“ eines aufstrebenden Industriezweiges. Auf 3.000 qm Ausstellungsfläche können die Messebesucher marktreife Produkte für eine saubere, leise, kostengünstige Energieerzeugung sehen. Das diesjährige Schlagwort heißt Minikraftwerk. Es liefert den Strom für Handy, Notebook und Kamera. Grössere Module versorgen Fahrzeuge mit Strom für den Antrieb und ganze Häuser.

Nichts läuft ohne Energie, weder Auto noch Heizung noch PC. Der weltweite Stromverbrauch steigt permanent. Statt ihn kilometerweit zu transportieren, kann er dort produziert werden, wo er gebraucht wird.

Das schafft die Brennstoffzellen-Technik, in einer mobilen, portablen oder stationären Version. Das Minikraftwerk sorgt im Haus für Strom und Wärme, im Auto für den Antrieb.

Im Trend ist auch hier die Miniaturisierung - Energie für mobile Geräte wie Handy, Notebook oder Radio, die permanent eine autarke, zuverlässige, schadstoff- und schwankungsfreie, bezahlbare Stromversorgung brauchen. Eine Webcam, nicht größer als eine mit Batterien gespeiste, überträgt laufend die Interviews mit kompetenten Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft von den Foren am Gemeinschafts-stand ins Internet

(www.fair-pr.com). Ihre Energie erhält sie aus Brennstoffzellen, die mit Wasserstoff angetrieben werden: umweltschonend, leise, kostensparend.

International führende Hersteller wie Ballard Power Systems aus Kanada, The Japan Steel Works, Ltd. aus Japan, BMW CleanEnergy, General Motors Corporation und Adam Opel AG, Vaillant GmbH und Sulzer Hexis AG aus der Schweiz demonstrieren die Fortschritte rund um Auto, Gebäude oder tragbare Geräte. Hersteller wie DaimlerChrysler Fuel Cell Project und Aussteller, die man vielleicht nicht auf der Hannover Messe erwartet, z.B. Chemiekonzerne wie DuPont oder W.L. Gore aus den U.S.A. profitieren von der Integration in den Gemeinschaftsstand.

Die von Arno A. Evers FAIR PR aus Starnberg zum achten Mal organisierte weltweit einmalige Gesamtshow beweist, dass die Wasserstoff-Brennstoffzellen-Technik marktreif und wirtschaftlich ist. Die Ausstellerzahl wuchs gegenüber 1995 von 10 auf 96, die Fläche von 300 qm auf 3.000 qm.

Eröffnungspressekonferenz:

Sonntag, 14. April, Messegelände, Halle 13, Stand F68:

<http://www.live-fair.com/hm02/forum/opening-press-conference.html>

Ihr Ansprechpartner während der Messe: Tobias Renz (+49 (0) 177 – 521 85 35)